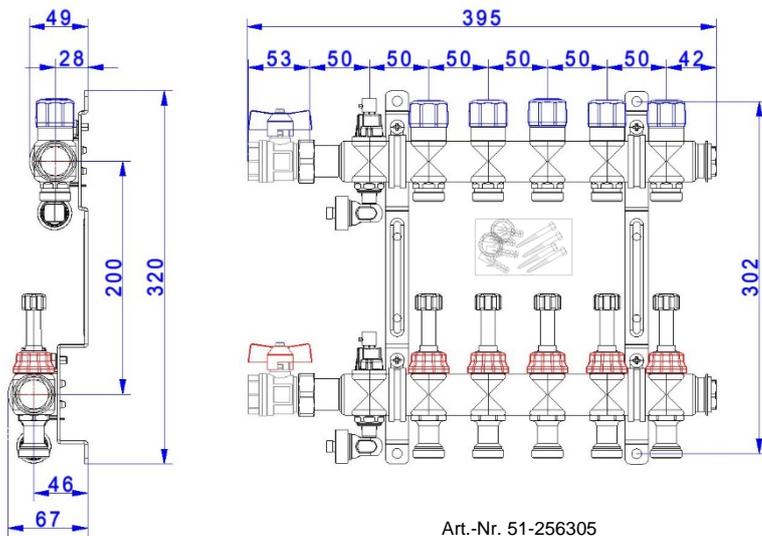


1. Lieferumfang / Technische Daten



Art.-Nr. 51-256305

Inhalt:

1 x Vorlaufbalken mit Regolux ® Durchflussanzeiger 0-3 l/min (mit Memory Funktion, absperrbar) mit Drehgriff
1 x Rücklaufbalken mit Thermostatventileinsatz V2A (mit Handabsperrkappen)
2 x Wandhalter (inkl. Schrauben + Dübel), 2 x 1" Dichtungen
1 x Heizkreisbezeichnungsetiketten
optional 3/4" oder 1" Kugelhahnset
Bedienungsanleitung

Auslegungsdaten:

max. Wärmeleistung 25kW bei ΔT 10K
max. Volumenstrom von 2,16 m³/h
max. Betriebstemperatur -10 bis 70°C
max. Betriebsdruck 4 bar

Technische Daten Verteiler:

profiliertes Edelstahlspezialprofil 1.4301 DN 32
Primäranschluss 1" Überwurfmutter flachdichtend
Abgänge sekundär 3/4" AG mit Eurokonus
mit SFEE-Ventil (Spül-, Füll-, Entleer- und Entlüftungsventil) aus Edelstahl und Kunststoff, mit drehbarem und abgewinkeltem Schlauchanschluss
oder alternativ Handentlüfter
 k_{vs} Regolux ® Durchflussanzeiger = 1,23 m³/h
 k_{vs} Thermostatventileinsatz V2A = 2,56 m³/h
(Diagramme siehe Rückseite)



ACHTUNG

Wartungsarbeiten dürfen nur im drucklosen Zustand erfolgen.



INFORMATION

Zum Regeln des Wärmebedarfs sind im Rücklauf Stellantriebe (optional) erforderlich (Aufnahmegewinde M30 x 1,5 mm).

Art.-Nr.	Beschreibung
5x-0063xx	ohne Kugelhahn, mit Handentlüfter
5x-0563xx	ohne Kugelhahn, mit SFEE-Ventil
5x-2063xx	mit 3/4" Kugelhahn, mit Handentlüfter
5x-2563xx	mit 3/4" Kugelhahn, mit SFEE-Ventil
5x-2763xx	mit 1" Kugelhahn, mit Handentlüfter
5x-3063xx	mit 1" Kugelhahn, mit SFEE-Ventil

(xx ... Anzahl der Heizkreise, z. B. '02' = 2 Heizkreise. Von 2 bis 14 Kreise, weitere auf Anfrage.)

2. Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz

Der Heizkreisverteiler kann in allen Lagen montiert werden. Bei der Anwendung muss auf die zulässige Betriebstemperatur (max. 70°C) bzw. den zulässigen Betriebsdruck (max. 4 bar) geachtet werden. Rohrleitungen sind vollständig mit Wasser zu füllen, zu spülen (über den Vorlaufbalken) und zu entlüften (Heizungswasser gemäß VDI 2035).

2.2 Montage

Der Heizkreisverteiler darf nur von ausgebildetem Fachpersonal montiert und bedient werden. Fachhandwerker müssen die Bedienungsanleitung lesen, verstehen und beachten. Eine Haftung des Herstellers gemäß den gesetzlichen Bestimmungen ist nur unter Einhaltung der oben genannten Bedingungen gegeben.

3. Wartung und Pflege

Beim Füll- und Ergänzungswasser ist die Einhaltung der VDI 2035 zu beachten. Ablagerungen an den Schaugläsern stellen keine Funktionsbeeinträchtigung des Regolux ® dar, können aber auf eine unzureichende Qualität des Anlagenwassers hinweisen. Eine Reinigung des Regolux ® ist nicht vorgesehen.

4. Inbetriebnahme / Einregulierung

Bedienung Regolux® 0-3 l/min



Hydraulischer Abgleich

Nach der Aufheizung des Estrichs hat der hydraulische Abgleich zu erfolgen. Die Begrenzung der einzelnen Heizkreise auf die berechneten Durchflusswerte sind generell erst bei einer Vorlauftemperatur von ca. 35°C (+/-5K) vorzunehmen. Differenzdrücke größer 200 mbar sind bauseits abzudrosseln.

Einstellung Durchfluss:

1. rote Kappe nach oben abziehen
2. schwarze Überwurfmutter lösen (gegen Uhrzeigersinn)
3. mit schwarzem Drehgriff den Durchfluss am Schauglas einstellen
→ im Uhrzeigersinn = drosseln
→ gegen Uhrzeigersinn = erhöhen
4. schwarze Überwurfmutter andrehen (im Uhrzeigersinn)
5. rote Kappe aufsetzen

Schließen:

6. mit schwarzem Drehgriff bis Anschlag drehen (im Uhrzeigersinn)

Öffnen:

7. mit schwarzem Drehgriff bis Anschlag drehen (gegen Uhrzeigersinn) = geöffnet bis Voreinstellung

Bedienung SFEE-Ventil



Spülen / Füllen / Entleeren:

Spülrichtung Vorlauf → Rücklauf beachten

1. Kappe am abgewinkelten Schlauchanschluss abdrehen
Wasserschlauch anschließen
2. SFEE-Ventil gegen Uhrzeigersinn drehen → geöffnet
Spül-, Füll-, Entleervorgang durchführen
3. SFEE-Ventil im Uhrzeigersinn drehen → schließen
4. Wasserschlauch entfernen und Schlauchanschluss mit Kappe wieder verschließen

Entlüften:

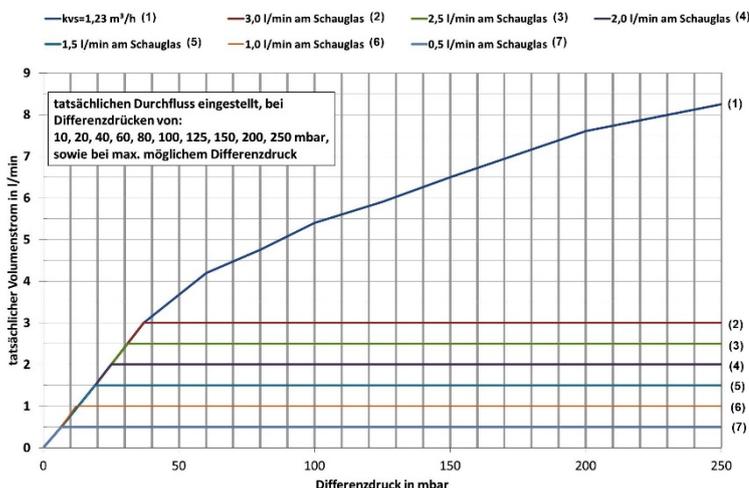
Kappe am abgewinkelten Schlauchanschluss abdrehen
integriertes Vierkant an der Kappe zum Öffnen des SFEE-Ventils nutzen (gegen Uhrzeigersinn) → Start des Entlüftungsvorgangs

Entlüftungsvorgang durchführen

integriertes Vierkant an der Kappe zum Schließen des SFEE-Ventils nutzen (im Uhrzeigersinn) → Ende des Entlüftungsvorgangs
Schlauchanschluss mit Kappe wieder verschließen

5. Diagramme

Differenzdruck Regolux® Durchflussanzeiger ($k_{vs} = 1,23 \text{ m}^3/\text{h}$)



Druckverlust Thermostatventileinsatz V2A ($k_{vs} = 2,56 \text{ m}^3/\text{h}$)

